

An St. Katharinen 5
50678 Köln
Tel. +49 (0)221 921335 – 24
Fax +49 (0)221 921335 – 6

www.kjw-koeln.de
info@kjw-koeln.de

Thema Jugend

1/2011

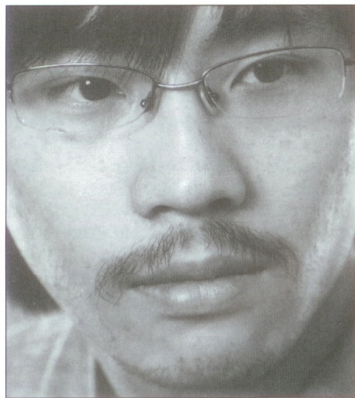
Fotoausstellung

Laufbahnen - Integration für die Zukunft

Wie vielseitig und bunt die Integration in Deutschland sein kann, zeigt die im Jahr 2009 erstellte Wanderausstellung mit dem Titel „Laufbahnen – Integration für Zukunft“.

Es wurden junge Menschen porträtiert, die eine eigene und spannende Lebensgeschichte als Migrantin oder Migrant hinter sich haben oder diese gerade durchlaufen. In den exemplarischen Exponaten wird die vielseitige und erfolgreiche Arbeit des Kölner Jugendmigrationsdienstes (JMD) dargestellt. Gezeigt wird, wie individuell die Unterstützung für junge Menschen sein muss.

Vier der jungen Menschen stellen sich hier kurz vor:



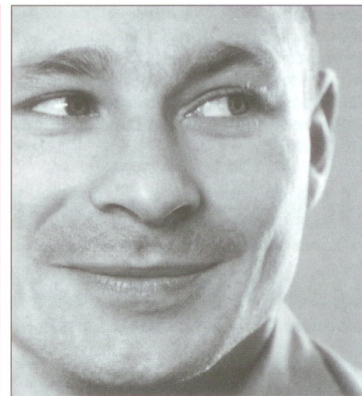
Man Ho, 21 Jahre, China

Meine Mutter hat mir vom JMD berichtet, als ich auf der Suche nach einer Praktikumsstelle war. Ich musste ein Praktikum machen, um meine Fachhochschulreife anerkennen zu lassen. Ich kam daraufhin zur Beratung, führte ein Gespräch mit den Mitarbeitern und fand auch dank deren Hilfe schnell eine Stelle. Mein Praktikum mache ich in einer Computer- und Softwareentwicklungsfirma. Ich möchte danach Informatik studieren.



Tatjana, 24, Kasachstan

Vor 3 Jahren kam ich nach Deutschland. Meine Familie blieb in Kasachstan. Ich hatte den starken Wunsch, mich in Deutschland zu integrieren, mein neues Leben hier zu beginnen und Ziele, die ich erreichen wollte. Dabei half mir der JMD und zeigte mir, wie ich meine Pläne realisieren kann. Jetzt studiere ich Psychologie im 2. Semester und bin froh und allen dankbar, die mir geholfen haben.



Dimitij, 25, Moldawien

Mit 21 Jahren bin ich mit meiner Familie nach Deutschland gekommen. Mein größtes Ziel war es, die deutsche Sprache besser zu beherrschen und eine Ausbildung zu machen. Als erstes besuchte ich einen Sprachkurs. 2006 habe ich geheiratet und wir bekamen bald darauf unsere Tochter. Die Suche nach einer geeigneten Ausbildungsstelle war nicht einfach. Auf der Suche wurde ich aber vom JMD unterstützt. Durch die Beratung bin ich in der Lage, richtige Bewerbungen zu schreiben und einen Job für die Zukunft zu finden.



Keit Nohonga, 21, Elfenbeinküste

Ich lebe seit 2003 in Deutschland. Am Anfang war es sehr schwer für mich, da ich niemanden kannte. Nach kurzer Zeit habe ich aber die vielseitigen Angebote des JMD kennengelernt. Ich nehme nun regelmäßig an der Frauengruppe teil. Dabei habe ich Spaß und lerne immer etwas dazu. Das Wichtigste ist aber, dass ich nun dank der Hilfe eine Schule besuche. ■

Weitere Informationen unter:
www.laufbahnen.info

Die Fotos sind von:
Hajo Peters
(www.bildkorn.de)

Die Ausstellung kann beim
Katholischen Jugendwerk Köln e.V., An St. Katharinen 5, 50678 Köln,
Telefon: (0221) 921335-24, E-Mail: daniel.koenen@kjw-koeln.de
ausgeliehen werden.